

SoleVitae Infrarottechnologie – wassergefiltertes Infrarot-A zur Behandlung von Schmerzsymptomen aller Art

SoleVitae Infrarottechnologie importiert seit kurzem den medizinischen Strahler mit wassergefiltertem Infrarot-A – exklusiv für die Schweiz. Somit können die zukünftigen Kunden wie Spitäler, Therapeuten aber auch Privatpersonen noch mehr fachliche Beratung und Know-how – mehrheitlich aus dem medizinischen Umfeld – zum Thema Infrarot und deren Wirkung erwarten.

„Infrarot ist nicht gleich Infrarot“, lautet die Grundbotschaft von SoleVitae Infrarottechnologie. Die unterschiedlichen Wirkungsweisen der Infrarotstrahlen, welche in Infrarot A, Infrarot B und Infrarot C aufgeteilt werden, zeigen dies eindrücklich an den unterschiedlichen Reaktionen des Körpers. Durch die Erweiterung der Beratungskompetenz für wassergefilterte Infrarot-A Strahler wird erstmalig der medizinische Teil im Infrarotspektrum abgedeckt.

Natürliche Therapie

Unter feuchter Atmosphäre entsteht vielfältiges, pulsierendes Leben, wie wir es aus den Waldgürteln unserer Erde kennen. Nur bestimmte, lebensspendende Anteile aus der Infrarotstrahlung der Sonne lässt der atmosphärische Schutzfilter hier passieren. Der patentierte Hydrosun®-Flüssigkeitsfilter bildet das Zusammenspiel von Sonne und feuchter Atmosphäre nach. Entscheidendes Wirkungsprinzip dabei ist, dass nur die tiefenwirksamen Strahlenanteile den Filter passieren. Die hautbelastenden Anteile werden dagegen ausgeblendet. Die Behandlung fühlt sich auf der Haut angenehm an, die Wirkung geht in die Tiefe. In Wüstengebieten zum Beispiel, bewirkt die Infrarotstrahlung der Sonne dagegen extreme Austrocknung und lebensfeindliche Bedingungen, da der Feuchtigkeitsfilter in den Luftschichten fehlt. Auch die menschliche Haut reagiert mit Austrocknung und schmerzhafter Überhitzung auf ungefilterte Infrarotstrahlung (IR-B, IR-C).

Die Besonderheit von wIRA®

Der Hydrosun®-Strahler ist ein modernes Therapiegerät, das im lichtähnlichen Infrarot-A-Bereich arbeitet. Um das reine Infrarot-A zu erzeugen, wird vor die Lichtquelle ein Wasserfilter gesetzt (wassergefiltertes Infrarot-A = wIRA). Dadurch ist es möglich, das hautbelastende Infrarot-B und –C auszuschalten und eine besondere Tiefenwirkung zu erreichen.

Wie auf zellulärer Ebene nachgewiesen wurde, ist wIRA unschädlich. Es hat vielmehr eine protektive Wirkung. Mehrere internationale Veröffentlichungen liegen dazu vor. Beim Infrarot muss klar zwischen Infrarot-A sowie Infrarot-B und –C unterschieden werden: bei langfristiger Exposition (über Jahre oder Jahrzehnte) sind mögliche schädigende Wirkungen des Infrarot-B und –C in Form des Erythema ab igne (physikalische Hautschäden, ausgetrocknete Haut) bekannt.

Demgegenüber ist beim Infrarot A, insbesondere beim wassergefilterten Infrarot-A (wIRA), nicht von einer schädigenden Wirkung auszugehen.

Konsumententipp:

In folgenden Situationen wurde der wIRA-Strahler bereits erfolgreich eingesetzt: Chronische Entzündungen, degenerative Erkrankungen, muskuläre Verspannungen, Warzetherapien, Wundheilungsförderung, Photodynamische Therapie von Hautkarzinomen und Vorstufen, rheumatische Beschwerden, Arthrosen, Nasennebenhöhlen und Bronchitis, Akne-Therapien, Magen-Darm Patienten, Durchblutungsstörungen, Hals-Nasen-Ohren Beschwerden, in der ganzen Physiotherapie, Depressionen, Massagen, etc.

Weitere Informationen über den wIRA Strahler:

www.hydrosun.ch | www.solevitae.ch

Weitere Informationen sowie Bilder auf www.solevitae.ch

Sole Vitae

Individuelle Infrarottechnologie

Ansprechpartner für Medienleute:

RZConsulting – Ralph Zeindler

Schützenwiesweg 4, CH – 9240 Uzwil

Telefon 0041 (0) 76 248 22 80

E-Mail info@rzconsulting.ch, www.rzconsulting.ch

Ansprechpartner SoleVitae Infrarottechnologie:

SoleVitae Infrarottechnologie

Postfach 11, CH – 9247 Henau

Telefon 0041 (0) 44 709 02 88, Telefax 0041 (0) 44 709 02 87

E-Mail info@solevitae.ch, www.solevitae.ch